

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

195 (19.7.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 195.

Freitag den 19. Juli

1878.

Zur Wilhelms-Spende.

Am 20., 21. und 22. Juli dieses Jahres soll nunmehr die in allen Zeitungen angekündigte Wilhelms-Spende gesammelt werden.

In allen Städten und Dörfern des Deutschen Reiches, in Schule und Haus, bei den Deutschen aller Religions-Bekenntnisse sollen die Hände sich regen zur Darbringung dieser Spende.

Mann und Frau, Kind und Greis, ein Jeglicher soll beisteuern; denn nicht die Größe der Gabe, sondern das Gefühl, in welchem sie gegeben wird, ist von Bedeutung.

Kein Wort ist genügend zum Ausdruck des Schmerzes, daß unser geliebter Deutscher Kaiser, der Einiger des Reiches, von ruchloser Hand verletzt wurde. Kein Wort ist genügend, um die Freude auszudrücken und den Dank gegen Gott, daß das Leben des Kaiserlichen Greises gerettet wurde. Wo aber das Wort versagt, ist zu allen Zeiten ein äußeres Opfer dargebracht worden.

So möge also Jeder zur Wilhelms-Spende ein Kleines beisteuern als Ausdruck des Schmerzes und des Leides, aber auch als Ausdruck der Freude und des Dankes, und jedes deutsche Gemüth möge sich daran erquicken, daß es beitrug, seinem Kaiser für den Ihm von Einzelnen angethanen Schmerz millionenfältige Freude zu bereiten.

Berlin, den 13. Juli 1878.

Im Namen und Auftrage des vom General-Feldmarschall **Grafen von Moltke** geleiteten Comités für die Wilhelms-Spende

der geschäftsführende Ausschuss.

Duncker, Bürgermeister von Berlin, Vorsitzender des Ausschusses;
Bitter, Wirkl. Geheimer Rath, Präsident der Kgl. Seehandlung, Schatzmeister des Comités;
Graf Arnim-Bohnenburg, Oberpräsident a. D.; **Dr. Berthold Auerbach**;
Dr. Engel, Geheimer Ober-Regierungsrath, Direktor des Königl. Statistischen Bureaus;
Graf Eulenburg-Prassen, Rittmeister a. D.;
Wiebe, Direktor des Kaiserlichen General-Postamtes.

Nachstehend verzeichnen wir die Sammler und Sammelstellen für die Wilhelms-Spende:

Akademiestraße	1. Herr Römhildt, Stadtrath.	Langestraße	69. Herr E. Salzer, Kaufmann.
Amalienstraße	19. " Schwaab, Kaufmann.	"	76. " C. Bregenzer, "
"	14. " Schuhmacher, Kaufmann.	"	82. " Max Lembke, "
Carl-Friedrichstr.	2. " W. Niegel, Schuhmacher.	"	113. " Stamm, zur Stadt Straßburg.
"	7. " Grosse, Hotelbesitzer.	"	121. " Schleich, Blechnermeister.
"	10. " Stadtraths-Secretariat	"	128. " Voit, Hofposamentier.
"	(Rathhauszimmer Nr. 50).	"	136. " Exped. der Bad. Landpost.
"	21. " Rob. Koelle, Bankier.	"	141. " Dielesfeld, Hof-Buchhändler.
"	22. Herren Dessart & Cie.	"	141. " Levisohn, Kaufmann.
Douglasstraße	14. Herr Krauth, Hofvergoldner.	"	145. " Karl Malzacher, Kaufmann.
"	16. " Weber, Divisionsküster.	"	147. " Ludwig, Strohhutfabrikant.
Erbsprinzenstraße	14. " Zirk, Metzner.	"	147. " Kölich, Spielwaarenhändler.
Ettlingerstraße	3. " Dr. Cathian, Architekt.	"	150. " Wilh. Göttle, Blechnermeister.
Friedrichsplatz	2. Herren Sexauer & Verblinger.	"	157. " Th. Ulrici, Buchhändler.
"	8. Herr Gutekunst, Agent.	"	159. " Louis Döring, Kaufmann.
"	11. Frau Bieger, Friseur's Wittwe.	"	167. Frau L. Stephan Ww., Handschuh-
"	11. Herr Kaufmann, Uhrmacher.	"	lager.
Herrenstraße	19. " W. Finckh, Kaufmann.	"	183. Herr H. Landauer, Kaufmann.
Kriegsstraße	92. " Dr. Spemann, Stadtrath.	"	201. " A. Ulrici, Kaufmann.
Kronenstraße	9. " Wunder, Stadtrath.	Lammstraße	3. " M. Maisch, Kaufmann.
"	24. " Willstätter, Oberrath.	Leopoldstraße	7. " Schlotterer, Schlachthausverw.
"	40. " Feesh, zum Geist.	Marienstraße	12. " Kern, Bäckermeister.
"	43. " Rothweiler, Kaufmann.	Ritterstraße	1. Exped. des Tagblattes.
Langestraße	41. " Bodenweber, Kaufmann.	Rüppurrerstraße	40. " Wolfmüller, Kaufmann.
"	63. " H. Knauf, "	Schloß	" Hacker, Großh. Rath.

Seminarstraße	6. Herren Müller & Gräff.	Werderstraße	42. Herr Hofmann, Kaufmann.
Spitalstraße	50. Exped. der Nachrichten.	"	47. " Bach, Hauptlehrer a. D.
Stephanienstraße	7. Fräul. Trier, Institutsvorsteherin.	Wielandtstraße	2. " Eßhlin, Güterexpeditor.
"	18. Herr Dr. Ullmann, Verw.-Ger.-R.	Wilhelmsstraße	1. " G. Bronner, Kaufmann.
"	24. " Director Böhle.	Zähringerstraße	22. " Billing, Bauunternehmer.
Viktoriastraße	16. " Faas, Partikulier.	"	69. Herren Gebr. Leichtlin,
Waldstraße	20. " Deseppe, Oberrechnungs Rath.	"	94. " Müller & Gräff.
"	45. " Brandstetter, Kaufmann.	"	114. Herr F. W. Döring, Kaufmann.
"	57. " Fr. Maisch, Kaufmann.	Zirkel	15. " Schleitner, Kaufmann.
"	65. " Schwindt, Hofbäcker.	"	22. " Rector Specht.
"	67. " Benzinger, zum Karpfen.	"	27. " Glaser, Stadtrath.
Waldhornstraße	19. " Holz, Möbelhändler.		

Wir halten es nicht für angezeigt gegenüber der hiesigen Einwohnerschaft, die sich stets da hervorgethan hat, wo es sich darum handelte, von ihrer Liebe zu Kaiser und Reich Zeugniß zu geben, obigem Aufruf bekräftigende Worte beizufügen. Es bedarf deren nicht. Der Erfolg wird es beweisen.

Anmerkung: Formulare zu Sammelisten sind im Geschäftszimmer des Armenraths, Rathhaus nördlicher Flügel, parterre Nr. 12, von Morgens 10—12 und Nachmittags von 3—4 Uhr auch am Sonntag zu haben.

Karlsruhe, den 18. Juli 1878.

Das Ortscomite für die Sammlung der Wilhelms-Spende.

Bekanntmachung.

Die Bauordnung für die Residenzstadt Karlsruhe betreffend.

Mit Zustimmung des Stadtraths und Genehmigung des Großh. Herrn Landescommissärs hat die in den Tagblättern Nr. 205, 209 und 212 des vorigen Jahres verkündete neue Bauordnung für die Residenzstadt Karlsruhe vom 14. Mai v. J. die in nachbenannten §§. durch stärkeren (fetten) Druck hervorgehobenen Abänderungen erfahren:

§. 21.

Brandmauern (Scheidewände).

Ziffer 2. Backsteingemäuer:

- bei einstöckigen Gebäuden 1 Backsteinlänge;
- bei zweistöckigen Gebäuden im untern Stock 1½ Backsteinlänge, im obern Stock und Giebel 1 Backsteinlänge;
- bei dreistöckigen Gebäuden im untern Stock 2 Backsteinlängen, im zweiten Stock 1½ Backsteinlänge, im dritten Stock und Giebel 1 Backsteinlänge;
- bei vierstöckigen Gebäuden in den beiden unteren Stockwerken 2 Backsteinlängen, in den beiden oberen und Giebel wie bei Ziffer b.

§. 27.

Einfahrten und Hausthüren.

Abßatz 1. Jedes Gebäude (Vorder- und Hintergebäude), welches die ganze Breite eines Grundstücks einnimmt und von den Bewohnern anderer Gebäude auf demselben Grundstück nach der Straße passiert wird, muß eine Durchfahrt oder einen directen Durchgang — bei einer Facadenlänge bis zu 12 m von mindestens 1,2 m und bei einer solchen über 12 m von mindestens 1,8 m Breite — erhalten. Wird ein bestehendes Gebäude nachträglich auf die ganze Grundstücksbreite ausgebehnt oder ein neues dahinter aufgeführt, so ist die genannte Maßregel bei dieser Gelegenheit durchzuführen.

§. 37.

Garteneinfassungen und Mauern.

a. Wo die Gartenmauern als Scheidewauern dienen, sollen sie in Backstein einen Stein stark, in Rauhmauerung 45 cm stark und wenn die Nachbarn nicht über eine geringere Höhe übereinkommen, mindestens 2,4 m hoch sein.

§. 41.

Hauseingänge.

a. Die lichte Breite der Hausthüren muß je nach dem inneren Gange mindestens 1,1 oder 1,6 m betragen.

§. 46.

Kamine.

Besondere Bestimmungen.

d. Die Anwendung eiserner Kaminzüge ist zulässig; diese Kaminzüge müssen aber in Gußeisen (nicht in Blech) ausgeführt und mindestens ½ Stein stark mit Backsteinen ummauert sein.

§. 58.

Treppen.

d. Bei drei- und mehrstöckigen Häusern muß die Treppe des ersten Stock von Stein sein. Auch muß die Treppe durch alle Stockwerke in massiven, 1 Stein starken Mauern laufen.

Wir bringen dies mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß, daß die bezeichneten Abänderungen mit Ausnahme derjenigen, welche nach Obigem in dem §. 21 vorgenommen worden ist, in dem von der Müller'schen Hofbuchdruckerei dahier veranstalteten Separatabdrucke der neuen Bauordnung durchgeführt sind.

Karlsruhe, den 15. Juli 1878.

Großh. Bezirksamt.

Heil.

Zweihundert Mark Belohnung
für Jeden, der zur Ermittlung des Individuums beiträgt, welches in der Nacht vom 12./13. d. M. den Berckholz'schen Garten verwüstet hat.

Großh. Amtsgericht.

S. Dieß.

Bekanntmachung.

Nr. 35,220. Die Vermögensabsonderung zwischen dem Gantschuldner Möbelfabrikant Karl Haslinger von hier und seiner Ehefrau Karoline geb. Hochberg wird hiemit ausgesprochen.

Karlsruhe, den 6. Juli 1878.

Großh. Amtsgericht.

Eller.

21.

Bekanntmachung.

Den Dienst der Gerichtsboten und Gerichtsvollzieher in dem Amtsgerichtsbezirke Karlsruhe betreffend.

In Folge einiger Veränderungen in der Dienstvertheilung der Gerichtsboten und Gerichtsvollzieher wird die Eintheilung des Bezirkes fortan folgende sein:

a. Stadt Karlsruhe:

1. Distrikt: westlicher Stadttheil bis zur Kronenstrasse: Gerichtsbote und Gerichtsvollzieher Johann Hügler;
2. Distrikt: östlicher Stadttheil von der Kronenstrasse an und Bahnhofstadttheil: Gerichtsbote und Gerichtsvollzieher Max Hüttisch. Aushilfsweise besorgt an Stelle der Genannten der Gerichtsbote Xaver Sutter und Gerichtsbote Peter v. Müller Zustellungen in Strafsachen und in Requisitionssachen.

b. Landorte:

1. Distrikt: Ruppurr, Beiertheim, Bulach, Mühlburg, Grünwinkel, Darlanden, Knielingen mit Marau: Gerichtsbote und Gerichtsvollzieher Jakob Hügler;
2. Distrikt: Eggenstein, Binkenheim, Hochstetten, Biedolsheim und Ruppheim: Gerichtsbote und Gerichtsvollzieher Andreas Stübli;
3. Distrikt: Rintheim, Hagsfeld, Blühig, Blankenloch, Friedrichsthal, Spöck, Stafforth, Graben, Welsch- und Deutschneureuth: Gerichtsbote und Gerichtsvollzieher Xaver Sutter.

Karlsruhe, den 12. Juli 1878.

Großh. Amtsgericht.

Eisen.

C. Eisenträger.

Bekanntmachung.

Die 5. planmäßige Verloosung der 5% städtischen Partial-Obligationen findet **Freitag den 19. d. M., Vormittags 11 1/2 Uhr,**

im kleinen Rathhaussaal dahier statt.

Karlsruhe, den 16. Juli 1878.

Stadtrath.

Schneher.

Schumacher.

22.

Fahrnißversteigerung.

Heute Freitag den 19. Juli 1878, Nachmittags 2 Uhr,

in der Waldhornstrasse Nr. 1, im 2. Stock, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert: 1 goldene und 2 silberne Taschenuhren, einige Kleidungsstücke und Leibweitzzeug, Bettwerk, 1 Korbhaarmatratze, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 2 Fauteuils, 1 runder Zulegtisch, 2 edige Tische, 1 Nachttisch, 6 Strohhühle, 1 guter eiserner Herd, 1 Geschirrkast, Glas, Porzellan, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 16. Juli 1878.

F. Knab, Waisenrichter.

Versteigerung feiner Möbel und Cigarren.

22. Im Auftrag versteigere ich wegen Wegzug Freitag den 19. d. M., Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Steigerungslokal Langestrasse Nr. 158, folgende Gegenstände: 2 franz. Bettladen, 2 Kommoden, 2 Waschkommoden, 1 Auszugtisch, 2 Chiffonniere, 1 Bücherschrank, 1 Sekretär, 1 Zulegtisch, 2 Nachttischen mit Marmorplatten, 6 feine Rohrstühle, 2 Nachttischen, 1 Korbhaarmatratze und Wollhaarmatratzen mit Polstern, Spiegel in braunen und Goldrahmen, **Delruckgemälde**, als: Landschaften und Genre; ferner 6000 Stück Cigarren à 4, 5 und 6 Pf. Die Gegenstände sind bereits noch neu und solid gearbeitet.

N. Selb, Auktionator.

Gegenstände zum Mitversteigern werden daselbst angenommen.

Fahrnißversteigerung.

*21. Freitag den 19. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag aus einer Verlassenschaft in der Marienstrasse Nr. 38, im 2. Stock, nachstehende Fahrniße: 1 Chiffonniere, 1 Kanapee, 1 vollständiges Bett mit Bettlade, Kof, Matratze, Polster, Deckbett, Fußboden, und Kissen, 1 Ovaltisch, 1 Nachttisch (oval), 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 guten eisernen Herd, 3 Stühle, Küchengerath, Porzellan, Züher, Kübel; ferner: **Herrenkleider**, Hemden, Socken **verschiedene Bettstücke**, Bücher und Verschiedenes, wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß alle Gegenstände in gutem Zustande erhalten sind.

Fr. Heinrich, Geschäftsgagent.

Bekanntmachung.

Die Rechnung der Gewerbesteuerkasse für das Jahr 1876 ist geprüft und liegt zur Einsicht der Gemeindesteuerpflichtigen 14 Tage lang auf dem Geschäftszimmer der Revision (2. Stock, Zimmer Nr. 55) auf.

Karlsruhe, den 15. Juli 1878.

Stadtrath. Lauter. Schumacher.

Bekanntmachung.

Die Rechnung der Handelschuldkasse für das Jahr 1876 ist geprüft und liegt nebst den Abhörbemerkungen zur Einsicht der Gemeindesteuerpflichtigen 14 Tage lang auf dem Geschäftszimmer der Revision (2. Stock, Zimmer Nr. 55) auf.

Karlsruhe, den 15. Juli 1878.

Stadtrath. Lauter. Schumacher.

Bekanntmachung.

Die Rechnung der städt. Hypothekenbankkasse für das Jahr 1876 ist geprüft und liegt zur Einsicht der Gemeindesteuerpflichtigen 14 Tage lang auf dem Geschäftszimmer der Revision (2. Stock, Zimmer Nr. 55) auf.

Karlsruhe, den 15. Juli 1878.

Stadtrath. Lauter. Schumacher.

Bauarbeiten-Vergabung.

21. Nachstehende Arbeiten zu einem Neubau für die Großh. Marktgräßliche Domänenkanzlei hier werden im Commissionswege vergeben:

- | | | | |
|-----------------------------------|-------|----|---|
| 1. Maurerarbeit | 42349 | 96 | 3 |
| 2. Gypferarbeit | 5863 | 42 | " |
| 3. Steinhauerarbeit | 23380 | 69 | " |
| 4. Zimmerarbeit | 9851 | 05 | " |
| 5. Schmiedarbeit | 740 | — | " |
| 6. Schieferdeckerarbeit | 1723 | 70 | " |

Plan, Kostenvoranschlag und Bedingungen sind im Domänenkanzleigebäude zur Einsicht aufgelegt, wofelbst auch die mit entsprechender Aufschrift versehenen und verschlossenen Angebote bis zum 25. d. M. Abends 5 Uhr abgegeben werden.

Karlsruhe, den 16. Juli 1878.

Lang.

Bruchsal.

Bekanntmachung.

In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse der Gebr. Stuhl Müller in Bruchsal am

Samstag den 20. d. M.,

Mittags 2 Uhr,

circa 1200 Centner Eis gegen gleich baare Zahlung öffentlich auf dem Rathhause in Bruchsal versteigert.

Bruchsal, den 17. Juli 1878.

Der Gerichtsvollzieher **Grabenstein.**

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Freitag den 19. Juli d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Billard, 4 Dienstbotenbetten, 1 tannener Kasten, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegel und Sonstiges;
- 2) 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Wanduhr und vieles Andere;
- 3) 3 Hobelbänke und 1 Chiffonniere;
- 4) 1 Zugpferd;
- 5) 1 Korbwagen und 1 Breat;
- 6) 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 zweithüriger Kasten und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 18. Juli 1878.

Gerichtsvollzieher **Hüttisch.**

Fahrnißversteigerung

findet

heute Freitag Nachmittags 2 Uhr

in Nr. 12 der Sophienstrasse, 2. Stock,

durch den Unterzeichneten statt.

In's Angebot kommen: 1 vollständiges Bett, Kanapee, Chiffonniere, Kommoden, Wasch- und Nachttische, große Bilder in Goldrahmen, Barometer, nebst Küchenschrank, Küchentisch u. vorzüglichem eisernen Kochherd etc., wozu Liebhaber einladet: der **Bevollmächtigte**

J. Scharpf,

22. Commissionär und Auktionator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

22. Adlerstrasse 9 ist auf 23. Juli eine Mansardenwohnung im Hinterhause mit 2-3 Zimmern, Küche und Keller an ordentliche Leute zu vermieten.

*21. Bahnhofstrasse 30 ist eine Wohnung (parterre), bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; auch kann dieselbe als Laden benützt werden. Zu erfragen im 2. Stock.

*22. Durlacherthorstrasse 73 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, Keller etc., auf den 23. Juli zu vermieten.

22. Erbprinzenstrasse 24 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Herrenstrasse 17 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, schöner Küche mit Wasserleitung, Mansarden, Keller etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Karl-Friedrichstrasse 3 sind im Hintergebäude 2 Zimmer und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Vorderhause im 3. Stock.

— **Karl-Friedrichstrasse 32 ist eine elegante Wohnung von 8 Zimmern, Vorzimmer, Küche, Mansarden und Keller, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit ausgestattet, zu vermieten.**

22. Karlsstrasse 6 ist eine elegante Herrschaftswohnung (Bel.Etage) mit 6 Zimmern, Küche,

Mansarde, Keller und Waschküchen, sowie Stallung mit Remise, Dienerzimmer und Heuspeicher etc., mit oder ohne Stallung, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 16 im 1. Stock.

Kriegsstr. 86 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

2.1. Langestraße 44 sind im 2. Stock 4 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 1-4 Uhr.

2.2. Leopoldstraße 35 ist eine Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober oder früher wegen Wegzugs zu vermieten.

2.2. Marienstraße 16 sind im Seitenbau zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Holzfall sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Marienstraße 24 ist auf 23. Juli oder später eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung mit oder ohne Mansarde zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

3.1. Schillerstraße 14 (vor dem Mühlburgerthor) sind mehrere schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Mansarde, Küche etc. auf den 23. Oktober oder früher billig zu vermieten. Näheres Seminarstr. 9 bei Herrn Kaufmann Lee.

2.1. Schützenstraße 90 ist sofort oder auf 23. Juli der 2. Stock mit 4 Zimmern und 1 Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Sophienstraße 65 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im 3. Stock sofort oder bis 23. Juli zu vermieten. Dieselbe enthält 4 große Zimmer nebst großer Küche, Mansarde und Kellerabteilung. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

2.1. Spitalstraße 27 sind 2 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. zu vermieten. Das Nähere im Laden.

3.2. Viktoriastraße 2 ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Waldhornstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Mansarden und sonstigem Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Werderstraße 13 ist sofort eine schöne Wohnung im Hinterhaus im 3. Stock wegen Verletzung zu vermieten.

Werderstraße 16 sind auf 23. Oktober zu vermieten: 1. Stock: 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, Keller; 2. Stock: 4 Zimmer, Balkon, 1 Mansarde, Küche, 2 Keller; 3. Stock: 4 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, Keller; 4. Stock: 4 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, Keller; 5. Stock: 2 Zimmer, Küche, Keller. Sämtliche Wohnungen haben Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung.

Werderstraße 43 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. Juli zu vermieten; die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres im 4. Stock daselbst.

Werderstraße 53 ist auf den 23. Juli eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in vier Zimmern, Küche, Speicher, Keller, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, zu vermieten.

2.2. Werderstraße 55 sind im Seitenbau zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 16 im 1. Stock.

2.1. Wilhelmstraße 28 ist eine Parterrewohnung mit 4 Zimmern und Zugehör nebst einer großen, hellen Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Bähringerstraße 63 ist im Hinterhause eine kleine Wohnung mit Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Auf den 23. Oktober ist ein großer Laden mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller zu vermieten. Den jetzigen Anforderungen entsprechend, mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hause selbst Waldstraße 40a (Ludwigplatz) im 3. Stock zu erfragen.

Ein größerer Raum, als Magazin oder Werkstätte geeignet, ist sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Kronenstraße 23.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Eine schöne, geräumige Wohnung im 2. Stock des Hauses Karlsstraße 32, bestehend aus 5 Zimmern und Küche, mit Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung versehen, ferner Mansarden, Holzremise, Keller etc., ist an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zugehör ist auf 23. d. M. zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

6.6. Es ist auf 23. Juli eine freundliche Parterrewohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine, geordnete Familie billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher (auch Gas- und Wasserleitung) zu vermieten. Näheres Schützenstraße 59, Parterre.

2.1. Stephanienstraße 88 ist der untere Stock, bestehend in 7 Zimmern mit allem Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung und Gärten, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann zwischen 10-12 Uhr eingesehen werden und ist das Nähere zu erfahren Ritterstraße 8, zwischen 12 und 2 Uhr.

Eine Wohnung von 4 Zimmern oder 2 kleinere Wohnungen mit 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör können vermietet werden. Näheres Langestr. 16.

2.1. In einer freundlichen Lage in der Nähe des Hauptbahnhofes u. gegenüber der Festhalle (Weiertheimer Allee 4) ist eine Gartenwohnung, bestehend in 5 ineinandergehenden (nicht allzu großen) Zimmern nebst Küche, Keller, Holzremise und Geräumpelkammer, an eine kleine, solide Familie zu vermieten und kann bis den 23. Oktober bezogen werden. Näheres beim Eigentümer.

J. Schweizer.

Auf 23. Oktober zu vermieten: Näpurrerstraße, in gesunder, freier Lage, mit schöner Aussicht:

- a. 3 Wohnungen ebener Erde mit Ladenlokalen, für jedes Geschäft geeignet, mit 3-4 Zimmern und Zugehör;
- b. 2 Wohnungen im 2. Stock, enthaltend 4-5 Zimmer und Zugehör;
- c. 3 Wohnungen im 3. Stock, enthaltend 3-5 Zimmer und Zugehör;
- d. 3 Wohnungen in den Mansarden mit 3 Zimmern und Zugehör.

Die Parterrewohnungen sind mit Gasleitung, alle Wohnungen mit Wasserleitung und allen Bequemlichkeiten der Jetztzeit versehen. Nähere Auskunft erteilt das Geschäfts-Bureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.

Zimmer zu vermieten.

Schillerstraße 15 ist im 3. Stock ein Zimmer mit 2 Fenstern möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne Mansarde möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

2.1. Ein schön möbliertes, zweifensstriges Parterrezimmer ist zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Das Nähere Bähringerstraße 102 im Laden links.

3.1. Große Herrenstraße 6, im Hofe links, eine Etage, ist auf 1. August ein freundliches, geräumiges, möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zwei gut möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stock.

Adlerstraße 6 ist im 2. Stock auf 1. August oder später ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

Werderstraße 17, in schöner Lage, ist im 2. Stock ein hübsches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Daselbst ist auch eine Mansarde zu vermieten.

Bähringerstraße 63 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

Waldstraße 65 (am Ludwigplatz) sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte, ineinandergehende Zimmer sogleich oder später an einen Herrn Beamten zu vermieten.

Amalienstraße 7 ist ein schön möbliertes Mansardenzimmer mit Alkov sogleich zu vermieten.

Steinstraße 9 ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer mit Kost an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Kirfel 31 ist auf 1. August ein nach der Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer eine Treppe hoch zu vermieten.

Amalienstraße 9 sind im Hinterhaus 2 unmöblierte Mansardenzimmer einzeln oder zusammen auf 23. Juli zu vermieten.

Zwei bis drei unmöblierte Zimmer sind sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock. Ebenfalls ist ein Laden mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 20 ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. August zu vermieten.

Unerbieten.

2.1. In einer gebildeten Familie finden einige junge Leute Aufnahme nebst vollständiger Pension. Eintritt sogleich oder später. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Ein Geschäftsmann, dessen Geschäft außer dem Hause ist, sucht auf 23. Oktober eine Wohnung, parterre oder im 2. Stock, von der Lamm- bis zur Waldstraße, von 3 großen oder 4 Zimmern, Waab- und Waschkammer, Keller u. dergl. Anträge sind an das Kontor des Tagblattes unter A. Z. zu richten.

Eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche etc., wovon ein Zimmer nach der Straße liegen soll, wird von 2 Personen (Mutter und Tochter) auf 23. Oktober gesucht und soll zwischen dem Markt- und Mühlburgerthor gelegen sein. Gest. Offerten mit Angabe des Preises beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 88 niederzulegen.

In frequenter Lage der Stadt wird auf 23. Oktober eine Wohnung von 6 bis 8 Zimmern, parterre oder erster Stock, zu mieten gesucht. Offerten erbittet man im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort eine Stelle: Viktoriastraße 21 im zweiten Stock.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, wird sogleich gesucht: Karlsstraße 30 im 2. Stock.

Ein solides Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 37.

Dienst-Gesuche.

Ein junges, starkes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 12, Hinterhaus, parterre.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches kochen, waschen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Wielandstraße 32 im 2. Stock.

Eine anständige Person, welche der Küche oder Haushaltung selbstständig vorstehen kann, sucht bei einer Herrschaft oder bei sonstigen achtbaren Leuten eine Anstellung. Zu erfragen Bähringerstraße 52 im Hinterhaus.

Geld

auf Wechsel oder Bürgschaft wird in kleinen und größeren Beträgen ausgeteilt. Discretion wird zugesichert. Offerten unter Nr. 1000 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 4.1.

1500 Mark

werden sofort von einem pünktlichen Zinszahler auf ein Haus auf dem Lande, nahe bei Karlsruhe, aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Blechner-Gesuch.

2 tüchtige Arbeiter finden sofort Beschäftigung bei Mayerle & Waag, Herrenstraße 8.

Tüchtige Maschinenschlosser

finden sofort Beschäftigung in der Maschinenfabrik von J. S. Reinhardt in Würzburg.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein zuverlässiger, junger Mann findet in Wälbe eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 71.

Mädchen,

ein solides, reinliches, wird in eine Trinthalle gesucht: Langestraße 239.

Eine perfekte Wirthschafts-Köchin wird sogleich gesucht. Näheres Hotel Carlsburg in Durlach.

Stellen-Anträge.

* Eine geübte Weisnäherin, sowie 2 Mädchen, welche das Weisnähen gründlich erlernen wollen, werden sofort gesucht. Näheres Wielandstraße 6, 3. Stock, Vorderhaus.

* Es wird sogleich ein gewandtes Mädchen in eine Weinwirtschaft gesucht. Näheres Steinstr. 17.

F. H. Stellen finden: 2 Herrschafts-Köchinnen, Mädchen, welche kochen können, für alle Hausarbeit.

Stellen suchen:

Ein fleißiges, anständiges Mädchen, welches kochen kann und das Zimmerreinigen versteht, 2 Kellnerinnen, 1 Zimmermädchen, durch das Placirungs-Bureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.

Beschäftigungs-Antrag.

*22. Zehn bis zwölf gediegene Uniformschneider, jedoch nur solche, finden dauernde Beschäftigung bei E. S. Berger, Col. Iani & Co., Langestraße 165.

Lehrjunge.

Ein gut gefitteter, junger Mensch, welcher Lust hat, die Gärtnerei zu erlernen, kann auf 1. August bei mir in die Lehre treten.

*31. Friedrich Landwehr, Handlungsgärtnerei, Bismarckstraße 41.

Anerbieten.

* Einige junge Mädchen, welche das Weisnähen gründlich erlernen wollen und sich dabei in der französischen Sprache üben können, werden angenommen. Auch könnte ein junges Mädchen von auswärtig ganz in Wohnung und Verpflegung genommen werden. Nähere Auskunft Langestraße 191 eine Treppe hoch.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher gut im Schreib- und Rechnungswesen bewandert, wünscht eine Stelle als Schreiber bei einem Notar, Anwalt oder sonst auf einem Bureau. Eintritt sofort. Näheres Kronenstraße 18, 1. Etage hoch.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Herrenstraße 62, 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches weisnähen, schön ausbessern und auch Kleider machen kann, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Marienstraße 1 im 3. Stock des Seitenbaues.

Plissés.

*33. Plissés in allen Breiten werden auf der neuesten Maschine gefertigt. Auch wird Arbeit für die Nähmaschine angenommen und rasche und billige Bedienung zugesichert: Belfortstraße 13, 2. Stock.

Empfehlung.

Ein Tapezier empfiehlt sich im Anfertigen von allen in seinem Fach vorkommenden Arbeiten bei ganz billiger Berechnung. Näheres zu erfragen kleine Herrenstraße 6, bei Schneider Förderer.

Laufdienst

wird angenommen. Zu erfragen Spitalstraße 7, parterre. *22.

* Vor einigen Tagen blieben in meinem Laden **Bade-Requisiten** einer Dame liegen, und wollen solche von der rechtmäßigen Eigentümerin gefl. abgeholt werden. Robert Huber, Handschuh-Geschäft, 185 Langestraße.

Für Bäcker.

*32. Schönes **Forlen Scheitholz** verkauft ganz billig R. F. Schmeiser, Rüburrerstraße 7.

Verkaufsanzeigen.

22. Ein **Kastenwagen**, für Kohlenhändler sowie für jeden Fuhrmann oder Landwirth geeignet, ist wegen Mangel an Platz sehr billig zu verkaufen: Spitalstraße 23, ebener Erde. *22. Eine complete **Ladeneinrichtung** und zwei neue **Sessame** sind äußerst billig zu verkaufen. Näheres Ludwigplatz 63 im Laden.

*33. Zu verkaufen: neue **nußbaumene Bettladen** mit gutem Koft, Matratzen und Polstern von 55 M. an, 4 **Chiffonnières**, 6 **Nachttische** von 8 M. an, 4 **Duzend starke Strohstühle** von 3 M. an per Stück, 6 **Kinderbettladen** à 15 M., 2 **schöne Sophas** von 45 M. an, fertige **Dienstbotenbetten** von 62 M. an, **Kommoden**, **Küchenschränke**, **Rohrstühle**, **Rohbhaar-**, **Stroh-** und 1 **Duzend Seegrasmatratzen** von 9, 10 und 11 M. an, sowie **Seegras** per Pfd. 8 Pf., per **Pentner** noch billiger, bei **Weber**, Tapezier, Kreuzstraße 3. — Ebenfalls wird eine geübte **Rohbhaarzupferin** gesucht.

* Drei **schöne Oleanderbäume** sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein **Ladentisch**, 2 **Ladentische**, 1 **Glaskasten** und 1 **großer eiserner Geschäftsschild** sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 12.

Nachverzeichnete Gegenstände sind wegen Mangel an Raum **sofort billig zu verkaufen**: ein **eiserner Kassetenschrank**, neuester Konstruktion, eine **Näh-Maschine**, eine **Chiffonniere**, **Meyer's Conversations-Lexikon** 17 Bände (Pracht-Band), ein **Stehpult** mit **Drehstuhl** (bereits neu), ein **gebrauchtes Sopha**.

Sämmtliche Gegenstände befinden sich noch in sehr gutem Zustande. **Hirschstraße 20 im 2. Stock**, Eingang **Amalienstraße**.

* **Leere Holzkränze** verschiedener Größe sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 13, parterre, von Nachmittags 2 Uhr an.

* Ein gut erhaltenes **Kanapee** ist wegen Umzug für 30 Mark zu verkaufen: **Stephanienstraße 19** im Seitengebäude.

* Zu verkaufen: 2 **nußbaumene Mainzer Bettstätten** mit **Koft**, **Matratze** und **Polster**, mehrere **Kanapees**, schön und solid gearbeitet, bei **Tapezier W. Kirchenlohr**, Zähringerstraße 35.

*21. Eine gut erhaltene **Bierpreßion** nebst einer **Partie Fische** und **Stühlen** sind **Wegzugs halber** gegen **Barzahlung** zu verkaufen bei **E. Scherer**, zu den **Vier Jahreszeiten**.

Ein **gebrauchter**, aber **gut erhaltener** sogenannter **Santopofen** ist zu verkaufen: **Stephanienstraße 10** im **untern Stock**.

* Ein **Eisschrank** und 1 **eiserner Herd** sind äußerst billig zu verkaufen: **Sophienstraße 8**.

* Wegen **Wegzug** sind sogleich billig zu verkaufen: 1 **Kastatter Herd**, 1 **Küchenschrank**, 1 **Klapp-**, 1 **Wasch-** und 1 **runder Tisch**, 4 **hölzerner Stühle** und **Nachtkästchen**: **Schützenstraße 57** im **2. Stock**.

21. Zu verkaufen billigen Preises: 2 **halbfranzösische Bettladen** nebst **Koft**, **Matratzen**, **Kopfpolster**, 1 **Chiffonniere**, 1 **große Kommode**, 1 **Feiler-schränken**, 1 **Nachttisch**, 1 **Waschtisch**, 1 **Zusammenleg-tisch**, 1 **Küchenschrank**, 6 **feinere Rohrstühle**: **Walbstraße 30**.

Hauskauf.

*22. Ein gut gebautes Haus mit **Verkaufslokalität**, auf der **Langenstraße** (Winterseite) zwischen dem **Marktplatz** und der **Hirschstraße** gelegen, wird zu **kaufen** gesucht. Offerten mit **Preisangabe** zc. **postlagernd** S. 40 **Karlsruhe** erbeten.

Kauf-Gesuch.

* Ein **kleines Hand- oder Kinderwägelchen** wird zu **kaufen** gesucht. Offerten beliebe man unter **Chiffre K. B.** **postlagernd** hier abzugeben.

Gebrauchte Wirthschaftstische

werden zu **kaufen** gesucht von **M. Walz**, **Schreinermeister**, **Karlsruhe** 20.

Ankauf von Lumpen und Metallen.

* **Verlängerte Schützenstraße 73** werden fortwährend **Lumpen**, **altes Papier** und **alte Metalle** angekauft und **gut bezahlt**.

* **Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug** und **zahlt die höchsten Preise**. Adressen wolle man bei **Herrn Octroierheber Trisler** vor dem **Bahnhof** und **Octroierheber Seisendorfer**, **verlängerte Karlsruhe's Nr. 51**, abgeben. *66. **Frau Lazarus aus Bruchsal**.

Ein Lagerplatz

in der Nähe des **Güterbahnhofes** wird zu **miethen** gesucht. Offerten **Erbsprinzenstraße 32**, parterre, abzugeben.

Junge Mädchen,

welche die **Schule** durchgemacht haben, finden zur **Weiterbildung** und besonders zur **Erlernung** der **Wirthschaftsführung Pension** in der **Familie** eines **Gymnasialdirectors**. Nähere **Auskunft** wird **Herr Director Böhle** die **Güte** haben zu **ertheilen**. 33.

Unterrichts-Anerbieten.

*21. Eine **geprüfte Lehrerin** wünscht **Kindern** in **allen Fächern Nachhilfestunden** zu **ertheilen**. Wo? zu **erfahren** im **Kontor** des **Tagblattes**.

Französische Sprache.

31. **Gründlichen Unterricht** in der **französischen Sprache**, sowie auch **Nachhilfe** für die **Schüler** der **verschiedenen Lehranstalten** ertheilt

A. Laffon, **Karlsruhe** 21a.

Französische u. italienische Sprache.

Grammatik — **Conversation** — **Correspondenz**. **Uebersetzungen** aus dem **Deutschen** in diese **Sprachen** und **umgekehrt**.

A. Laffon.

Unterrichts-Anerbieten.

*21. **Unterricht** in **elementarer** und **höherer Mathematik** wird **ertheilt** von einem **mathematisch geprüften**, **jugen Mann**. **Adresse** im **Kontor** des **Tagblattes**.

Privat-Bekanntmachungen.

Während meiner mehrwöchentlichen Abwesenheit haben **nachge-nannte Herren** die **Gefälligkeit**, bei **Erkrankungsfällen** für **mich einzutreten**:

- Herr Stabsarzt Schrickel**, **Amalienstraße 19**,
 - Dr. Lyon Seellgmann**, **Friedrichsplatz 12**,
 - Medizinrath Dr. Schenck**, **Friedrichsplatz 14**,
 - Stabsarzt Gernet**, **Erbsprinzenstraße 11**.
41. **Karlsruhe**, den **18. Juli 1878**.
Dr. Meier, **Medizinrath**.

*64. **Unterzeichnete** hat **sich** am **hiefigen Plage** als **Hebamme** **niedergelassen** und **empfehl** sich den **geehrten Damen Karlsruhe's**.

K. Meyer Wittwe, **Langestraße 18**.

Anzeige.

Meine **Wohnung** befindet **sich**, wie **seither**, **Langestraße 151**, eine **Treppe** hoch. Ein **schön möblirtes Zimmer**, auf die **Straße** gehend, ist **sofort** zu **vergeben**.

Ferdinand Strauss.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 **Quellen**, **Mergentheimer**, **Griesbacher**, **Petersthaler**, **Rippoldsauer**, **Tarasper** (**Lucius-Quelle**), **Vichy** (**grande grille**), **Wildunger** (**Georg-**, **Victor-** und **Helenen-Quelle**), **Friedrichshaller**, **Ofener**, **Pilnaer** und **Saidschüzer Bitterwasser**, sowie **alle gangbaren Mineralwasser** stets **echt** bei

Michael Hirsch, **Kreuzstraße 3**.

Heute:

frische Felchen,
frische holl. Soles
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

6.1. Emser und Selterser Wasser, Richy-Wasser, Marienbader Brunnen, Antogaster, Adelheidsquelle, Frachinger, Wergentheimer, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Sprudel, Schwalbacher Stahlbrunnen, Rißfingener Kalkoxyd, Tarasper (Lucius-Quelle) in frischer Fällung empfiehlt
G. Schwindt sen.,
 Langestraße 239.

Frische Felchen
 empfiehlt
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider
 Amalienstraße 29.

Frischen Salm
 empfiehlt billigt
Haas, Fischhandlung,
 1 Hebelstraße 1.

Neue grüne Kernen
 empfiehlt zu billigen Preisen
Max Maisch,
 Mehlhalle und Landesproducten-Geschäft,
 3.2. Lammstraße 3.

Neue grüne Kernen
 empfiehlt
Friedrich Maisch,
 2.2. Ludwigplatz 57.

In werten Wochen
 III. große Sendung
Mexicaner Cigarren
 à 6 Pfennig per Stück.
 Weinverkauf bei
Fr. Baumüller.

Fertige
Lustre-Röcke
 in
 Jaquette- u. Sackform
 in guter schöner moderner Waare
 sind zu den billigsten Preisen zu
 haben.
Wilhelm Finckh,
 Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Bade-Etuis
 per Stück M. 1.50
 bei
Wilhelm Finckh,
 Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Für
Touristen
 empfiehlt
 eine Auswahl in
 englisch. Berg-
 schnür- u. Zug-
 stiefeln, eigenes
 Fabrikat, zum
 billigsten Preis
Franz Schmidt, Schuhmacher,
 Amalienstraße 15,
 gegenüber der kl. Herrenstraße.
 NB. Große Auswahl aller Sorten Schuh-
 waaren, solid gearbeitet und billigt. 3.3.

Weisse Vorhangstoffe
 jeder Art in allen Breiten empfiehlt
Max Levinger,
 82 Langestr. 82.
 Resten zu 1, 2, 3 Fenstern werden billig abgegeben.

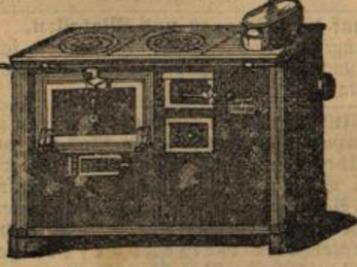
Aug. Sonntag,
 Weißwaren- und Wäsche-
 Geschäft,
 Ecke der Langen- u. Waldstraße.
Henden nach Maass.
 Größtes Lager
fertiger Wäsche
 jeden Genres
 für Herren, Damen u. Kinder.

Für 10 Mark!
 10 ganze Meter Kleiderstoff,
 8 ganze Meter schweren carrirt. Bettzeug,
 1 großes wollenes Umschlagentuch,
 3 Stück weiße Leinwand Taschentücher,
 1 wollener Cachemir-Schawl,
 versendet Alles zusammen gegen Postnachnahme
 von 10 M.
 die Weberlei, Kleiderstoffe- u. Leinen-Niederlage in
 Berlin, 44 Oranienstraße 44,
 Laden rechts.

Saison-Ausverkauf.
 Sämtliche garnirte und ungarirte Hüte zu
 ganz herabgesetzten Preisen bei
F. Serrmann, Modes,
 Waldstraße 4.

Hochfeine und billige
 Brautkränze und Schleier bei
F. Serrmann, Modes,
 Waldstraße 4.

Leihbibliothek
 von
C. Beaumel-Volz,
 102 Bähringerstraße 102.
 Neu aufgenommene Werke:
 Dahn, Felix, „Kämpfende Herzen“. 1 Band.
 Streckfuß, Ad., „Die von Hohenwald“. 3 Bde.
 Auer, A. v., „Modern“. 1 Band.
 Blumenthal, Osc., „Auf der Mensur“. 1 Bd.
 Melville, W., „Rosine“. 1 Band.
 Mc. Barthy, J., „Miss Misanthrope“. 2 Bde.


 Niederlage bei
 3.1.

Badewannen in 8 verschiedenen
 Größen,
Sitzbadewannen,
Badebleche,
Fußbadfüßel,
Bidets,
Toilette-Eimer,
Wasser-Eimer,
Wasser-Krüge,
Waschtische, eiserne, mit Garnitur
 empfiehlt
 das Ausstattungs-Magazin
 in Haus- und Küchen-Geräthe von
Heinrich Lange,
 28 Herrenstraße 28.

2.2. Eine neue Sendung
Bettfedern
 ist eingetroffen und werden um billigen Preis ab-
 gegeben: Langestraße 221 im Laden.
Alle
 vorkommenden Tapezier- und Polsterarbeiten wer-
 den schnell, gut und sehr billig besorgt: verlängerte
 Akademiestraße 58, bei
 12.2. **Emil Kraut, Tapezier.**

6.5. **Alte Silber- und Gold-Münzen**
 außer Cours, wie auch sonstiges Silber kaufen
 zu reellem Preis stets
Alb. Glock & Co.

Eishandlung
 von
A. Kilber.
 3.1. Abonnements auf Eislieferung werden täg-
 lich angenommen. In meinem Hause, Karlsstraße
 40, wird jedes beliebige Quantum Eis abgegeben.
 Ebenso empfehle ich meine Eischränke in ver-
 schiedener Größe zum Verkaufe, sowie zur Ver-
 mietung.

Für Vogel-Liebhaber.
 *2.2. Zu verkaufen: eine sehr große
 Auswahl amerikanischer und brasilian-
 nischer Sing- und Ziervögel, sowie
 eine große Auswahl sprechender Pa-
 pageien, Inséparables, Sperlings-
 Pageien und sonst verschiedene Sor-
 ten von Donnerstag den 18. Mittags 12 Uhr bis
 Freitag den 19. Abends 4 Uhr im Hotel zum wei-
 ßen Bären, Zimmer Nr. 16.
Ebermeier.

Milch.
 3.3. Frische, reine Hofmilch (Morgenmilch) ist
 täglich zu haben: Herrenstraße 6 im Hinterhaus
 parterre, bei Frau Lorenz.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
 heute Abend
Karl Häuser, Langestraße 127.

* Heute Freitag Früh Kesselfleisch, Mittags
 frische Leber- u. Griebenwürste, wozu freund-
 lichst einladet
W. Grimm,
 Kronenstraße 3.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
 heute Abend
Fr. Doll, Spitalstraße 44.

Bauschlosserei & Herd-Fabrik
 von
HERMANN HAMMER,
 Akademiestr. 31,
 empfiehlt ihre vorzüglich dauerhaft nach neuester
 Construction gearbeiteten
Kochherde
 unter Garantie für deren Güte.
Hammer & Helbling,
 Langestr. 155, gegenüber dem Museum.

Todes-Anzeige.

Heute Früh fünf Uhr entschlief ganz unerwartet unser lieber Gatte, Vater und Großvater

Oberbaurath **Heinrich Leonhard**, wovon wir Verwandte und Freunde tief erschüttert in Kenntniß setzen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1878.

Im Namen der Hinterbliebenen:
die Wittve

Sophie Leonhard, geb. Bayhinger.

Die Beerdigung findet Freitag den 19. Juli, Abends 7 Uhr, statt.

Trauerhaus: Mühlgebäude.

Todesanzeige.

* Heute Mittag 12 Uhr entschlief nach schwerem Leiden die langjährige und treue Dienerin unserer Familie,

Marie Sieck aus Schwarzach, wovon ich tiefbetrübt ihren Freunden und Bekannten die Anzeige mache, mit der Bitte, der lieben Verstorbenen ein freundliches Andenken zu bewahren.

Karlsruhe, den 18. Juli 1878.

Frau **Marie Wielandt**,
geb. von Klinger.

Dankfagung.

* Freunden und Bekannten spreche wir unsern innigen Dank aus für die herzliche Theilnahme und die Blumen Spenden bei dem Ableben unserer innigst geliebten Tochter **Blanka**.

Familie **Jung**.

Dankfagung.

* Für die vielen Beweise von inniger Theilnahme bei dem Tode meiner nun in Gott ruhenden lieben Schwester

Karoline Schäffer,

sowie für die reichen Blumen Spenden und ehrenvolle Leichenbegleitung spreche ich im Namen der Hinterbliebenen meinen herzlichsten Dank aus.

Luise Schäffer.

Cranksucht —
Magen- und Unterleibsleiden heilt auch brieflich nach 31jähriger bewährter Methode.
Dr. med. Heymann, Berlin S.W., Yorkstrasse 3.

Unterstützungsverein
des Dienstpersonals der Verkehrs-
anstalten.

21. Die den hiesigen 3 Bezirken zugetheilten Mitglieder werden hiermit auf

Mittwoch den 7. August,

Abends 8 Uhr,

in das Lokale des Gesangsvereins **Badenia**, in der früheren Brauerei **Seyfried**, zur Vornahme der Wahl dreier Verwaltungsrathsmitglieder und Entgegennahme von Mittheilungen über die derzeitigen Vereinsverhältnisse zu zahlreichem Erscheinen höflichst eingeladen.

Der Vorstand.

H. Weber.

vd. Schneider.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 17. Juli. Josef Weiß von Roth, Rutscher, mit Friederike Schuder von Knittlingen.
- 18. " Heinrich Ferle von Waldorf, Werkmeister, mit Hedwig Marant von Constanz.
- 18. " Hermann Bieger von Oberhausen, Landwirth alda, mit Anna Gillar von Philippsburg.
- 18. " Theodor Karl Helmle von hier, Kaufmann in Freiburg, mit Emilie Pfau von Waldlingen.

Geburten:

- 17. Juli. Karl Jakob Alexander, Vater Karl Schöffler, Badler.
- 17. " Hermine Rosa, Vater Johann Reim, Tagelöhner.
- 18. " Karl, Vater Karl Trunk, Schlosser.
- 18. " Josef Albrecht, Vater Josef Feld, Maurer.

Todesfälle:

- 17. Juli. Anna Stein, alt 73 Jahre, Ehefrau des Landwirths Stein.
- 18. " Friederike Denninger, Kinderschwester, ledig, alt 82 Jahre.
- 18. " Heinrich Leonhard, Groß-Oberbaurath, ein Gemann, alt 64 Jahre.
- 18. " Luise, alt 8 Monate 27 Tage, Vater Schlossermeister Walter.

Wichtig für Hausfrauen und Wäschereien!

Amerikanische Stärke, unübertrefflich in Reinheit, Gehalt und Ersparniß.

Oswego-Silber-Glanz- und Reine-Stärke

ist vorzüglich zum Rohgebrauch und Kochen, erhält die Wäsche und gibt derselben ein feines Aussehen.

Oswego-Mais-Mehl,

unentbehrlich in Haushaltungen, bestes Nahrungsmittel für Kinder und Besahnte, ausgezeichnet zu Puddings und feineren Backereien.

Niederlagen bei den Herren:

Julius Bodenweber, Ecke der Langen- und Fasanenstrasse,

Jos. Rüst, Langestraße 54,

Th. Klingele, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,

Wilh. Pfeiffer, Ecke der Kreuz- und Fähringerstraße,

Wilh. Schmidt Wittve, Langestraße 112.

41.

Bade-Anzüge

empfehl in großer Auswahl

S. Model.

Sommerschuhe und Stiefel

in solider Waare werden der vorgerückten Jahreszeit wegen ganz billig verkauft in dem Schuh- und Stiefellager

von **L. Wacker**, Waldstraße 37.

Weißer Vorhänge,

beste Qualitäten, reichste Auswahl und billigste Preise bei

Sexauer & Berblinger,

4.2.

2 Friedrichsplatz 2.

Kunst-Anzeige.

Hôtel zum Grünen Hof.

Heute Freitag den 19. Juli und folgende Tage:

Große brillante Vorstellung,

ausgeführt von den

Künstlern des königl. holländischen Circus Carre

unter Mitwirkung einer Abtheilung der Artillerie-Musik.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Hiezu ladet ergebenst ein

Die Direction.

Stadtgarten.

Freitag den 19. Juli

Strauss-Abend,

gegeben von der

ganzen Kapelle des Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Chorführers Herrn Krüger.

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Um Aufenthalt zu vermeiden, bittet man, das Geld abgezählt zu bringen.

Programm.

I.

1. Indigo-Marsch (Strauß).
2. Fantasie a. d. Op. „Der Carneval in Rom“ (Strauß).
3. An der schönen blauen Donau, Walzer (Strauß).
4. Finale a. d. Op. „Das Feldlager“ (Alberti).
5. Lob der Frauen, Polka-Mazurka (Strauß).

II.

6. Potpourri a. d. Op. „Die Fledermaus“ (Strauß).
7. Grillenbann, Walzer, im Ländlerstyl (Strauß).
8. Fantasie über neue deutsche Lieder (Strauß).
9. Capliostro-Walzer (Strauß).
10. Künstler-Quadrille (Strauß).

Zur gefälligen Beachtung.

Der Ausverkauf meines Lagers, bestehend in
Garn-, Kurz-, Strumpf- und Strick-Waaren,
dauert nur noch bis **Sonntag Abend**, und verkaufe ich bis dahin sämtliche Waaren zu jedem, auch nur einigermaßen annehmbaren Preis.

Friedrich Herlan Sohn,
98 Langestraße 98.

Besonders mache auf eine Parthie fertiger Woll-Waaren aufmerksam, welche weit unter dem Selbstkostenpreis abgebe. 22.

Wegen vorgerückter Jahreszeit werden die noch vorräthigen **Costumes, Mantelets, Paletots u. s. w.** zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.

Es befinden sich dabei:

- Percal-Costume zu 5 Mark,**
- Zephir-Costume zu 10 Mark,**
- leinene gestickte Costume zu 12 Mark,**
- leinene Tuniques zu 5 Mark,**
- Unterröcke zu 3 Mark,**
- elegante Algériennes zu 5 u. 10 Mark u. s. w.**

S. Model.

Als Gelegenheits-Geschenke
für **Hochzeiten, Geburts- und Namens-Tage etc. etc.**
empfiehlt vorzüglich sich eignende Gegenstände in grosser Auswahl billigest

Karl Vohl, Herrenstrasse 26.



Samstag den 20. Juli
Abend-Unterhaltung
im
Stephanienbad Beiertheim.

Abmarsch mit Musik Abends pünktlich 1/2 8 Uhr vom Kriegerdenkmal aus. Wir laden unsere werthen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst dazu ein.

21.

Die 3.

Israelitische Gemeinde.	
Freitag den 19. Juli Abendgottesdienst	7 ³⁰ Uhr.
Samstag den 20. Juli Morgengottesdienst	7 "
Hauptgottesdienst	9 "
Sabbath-Ausgang	8 ⁵⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.	
Freitag den 19. Juli Sabbath-Anfang	7 ³⁰ Uhr.
Samstag den 20. Juli Morgengottesdienst	7 "
Nachmittagsgottesdienst	5 "
Sabbath-Ausgang	8 ⁴⁵ "

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.